

Checkliste für die Organisation nachhaltiger Veranstaltungen



Klimaschutz und Mobilität

- Der Veranstaltungsort ist zu Fuß, mit dem Rad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.
- Sichere Fahrradabstellplätze stehen zur Verfügung.
- Es bestehen Kooperationen mit lokalen öffentlichen Transportunternehmen.
- Ist der Veranstaltungsort öffentlich nicht erreichbar, ermöglichen umweltfreundliche Alternativen wie Buszubringer- oder Shuttledienste, Fahrradtaxidienste, Anrufsammeltaxis oder Fahrgemeinschaften die Anreise.
- Es gibt Anreize für die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Fahrrad (z. B. Eintrittsermäßigung).
- Die Besucherinnen und Besucher erhalten Informationen über die Möglichkeiten der öffentlichen Anreise oder über Buszubringer- und Shuttledienste.



Veranstaltungsort und Unterkünfte

- Der Veranstaltungsort ist öffentlich erreichbar und barrierefrei.
- Bestehende Gebäude, Park- und Veranstaltungsplätze werden genutzt.
- Temporäre Gebäude werden vollständig rückgebaut, alle Materialien wiederverwendet oder sortenrein getrennt.
- Es gibt ein Schutzkonzept, wenn Ihre Veranstaltung in freier Natur stattfindet.
- Die Unterkunftsbetriebe Ihrer Veranstaltung sind mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet oder weisen einen anderen Umweltbezug auf.



Verpflegung

- Bei Ihrer Veranstaltung werden überwiegend regionale Speisen und Getränke angeboten.
- Die Zusammenarbeit erfolgt großteils mit regionalen Catering- und Partnerbetrieben.
- Es werden biologisch hergestellte Lebensmittel verwendet.
- Produkte, die nicht in der Region hergestellt werden können (z. B. Kaffee, Tee), sind aus fairem Handel.
- Es gibt vegetarische oder vegane Speisen.
- Leitungswasser steht kostenlos zur Verfügung.
- Die Kommunikation der nachhaltigen Verpflegung erfolgt direkt beim Buffet, auf der Speise- und Getränkekarte oder bei der Speise- und Getränkeausgabe (Herkunft der Lebensmittel, Bio etc.).



Abfall und Beschaffung

- Bei der Getränkeauschank sind ausschließlich Porzellantassen, Gläser oder Mehrwegkunststoffbecher in Verwendung.
- Getränkegebinde erhält man nur gegen Pfand.
- Auf Einweggetränkeverpackungen (Alu-Dosen, PET-Flaschen, Glas oder Getränkeverbundkarton) wird verzichtet.
- Der Ausschank von Getränken erfolgt offen und aus Mehrweggebinden (Fässer, Zapfanlagen, Mehrwegflaschen).
- Für Speisen gibt es Mehrweggeschirr (waschbares und wiederverwendbares Geschirr).
- Es gibt auch Speisen ohne Geschirr und Besteck (z. B. Speisen direkt im Brötchen oder Waffeln in einer Serviette).
- Alle Gastronomiepartner wissen über das Mehrwegsystem Bescheid.
- Großgebinde anstatt Portionsverpackungen sind in Verwendung (Zucker, Milch, Senf, Ketchup etc.).
- Es stehen ausreichend Behälter für getrennte Abfallsammlung im Gastronomie- und Besuchsbereich zur Verfügung.
- Es gibt ein Abfallkonzept und eine verantwortliche Person für die Organisation der »sauberen Veranstaltung«.
- Es kommt kein oder wenig Papier zum Einsatz (Einladung, Informationen vor Ort).

- Die Anfertigung sämtlicher veranstaltungsrelevanter Druckwerke erfolgt nach dem Prinzip des minimalen Ressourcenaufwands (doppelseitige Kopien, Online-Medien etc.).
- Ausschließlich zertifiziertes Papier (Österreichisches Umweltzeichen, Eco-Label, Blauer Engel) oder Recyclingpapier ist in Verwendung.
- Dekorationen wie Blumen, Bühnen, Stände etc. sind zumindest zum Teil wiederverwendbar.
- Auf Give-Aways wird verzichtet oder umweltschonende, regionale sowie nach sozialem Standard hergestellte Produkte verwendet.
- Es erfolgt keine aktive Verteilung von Werbemittel durch Sie, Ihre Sponsoren und Partner.
- Umweltfreundlichen Materialien (vorzugsweise Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen) werden effizient eingesetzt.



Energie und Wasser

- Der Energieeinsatz Ihrer Veranstaltung zeichnet sich durch Effizienz aus, z. B. durch ein Beleuchtungskonzept, energieeffiziente Geräte und umweltschonende Stromaggregate (Partikelfilter).
- Als Stromzufuhr dient das öffentliche Netz.
- Strombezug aus erneuerbaren Energiequellen erhält den Vorzug.
- Kälte- bzw. Wärmeenergienutzung erfolgt aus erneuerbaren Quellen bzw. Eigenversorgung (z. B. Solar).
- Der Wassereinsatz ist effizient, z. B. durch wassersparende Sanitäreinrichtungen (Spülstoptaste).
- Umweltfreundliche wassersparende Mobiltoiletten und/oder umweltzertifizierte Sanitärzusätze werden eingesetzt.
- Es gibt Maßnahmen zur Sensibilisierung der Besucherinnen und Besucher zum Thema Energie- und Wassersparen.



Soziale Verantwortung

- Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in die Planung der Veranstaltung eingebunden.
- Gruppen aus der Region sind in die Planung und in das Festprogramm integriert.
- Soziale Initiativen erhalten Raum, sich bei Ihrer Veranstaltung zu präsentieren.
- Menschen mit Handicap können ungehindert an Ihrer Veranstaltung teilnehmen.
- Das barrierefreie Angebot Ihrer Veranstaltung wird aktiv kommuniziert.
- Ihre Veranstaltung unterstützt sozioökonomische Initiativen/Betriebe.
- Organisation, Programmgestaltung und Werbung berücksichtigen Gender- und Diversitätsaspekte.
- Alkoholfreie Getränke sind günstiger als alkoholische (Jugendschutz, Leistbarkeit für Kinder und Familien).
- Die Anrainerinnen und Anrainer erhalten Informationen über eventuelle Verkehrsbeeinträchtigungen oder Lärmbelastigungen.



Kommunikation

- Die Green Event Maßnahmen werden frühzeitig (z. B. in der Einladung oder im Programm) an Gäste und Öffentlichkeit kommuniziert.
- Die beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Partner und Sponsoren erfahren frühzeitig von den Green Event Maßnahmen der Veranstaltung.
- Während der Veranstaltung wird kommuniziert, dass die Veranstaltung als Green Event durchgeführt wird.
- Es gibt Anreize für die Gäste, ihren Beitrag zu den gesetzten Green Event Maßnahmen zu leisten.
- Ein eigenes Reporting dokumentiert die umgesetzten Green Event Maßnahmen.
- Ihre Erfahrung mit der Organisation eines nachhaltigen Events können andere Veranstalterinnen und Veranstalter nutzen.
- Eine Befragung der Gäste zum Thema Green Event findet statt oder es bestehen andere Feedbackmöglichkeiten.

Weitere Informationen finden Sie unter greeneventsaustria.at.

Die [Infothek Green Events](#) ist Informationsplattform für alle Mitwirkenden von nachhaltigen Veranstaltungen.

